

## **Niederschrift**

über den öffentlichen Teil der Sitzung  
des Finanz- und Personalausschusses (Gemeinde Osterrönfeld) am Dienstag, 7. Juni 2022,  
im Bühnensaal des Bürgerzentrums, Alter Bahnhof 24, 24783 Osterrönfeld

---

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 7

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

**Ausschussvorsitzender**

Sven Bareiß

**stellv. Ausschussvorsitzende**

Ingeborg Schmidt-Weinand

**Ausschussmitglied**

Martina Schäfer

Tina Paugstadt

Dieter Harms

Klaus-Jürgen Ströh

Dr. Fabian Stein

b) nicht stimmberechtigt:

**stellv. Ausschussmitglied**

Britta Röschmann

**Gemeindevertreter/in**

Axel Pascheberg

Hans-Georg Volquardts

**Seniorenbeauftragter**

Andreas Bentrup

**Mitglieder der Verwaltung**

**Protokollführung**

Christoph Runge

**Fachbereichsleitung Fachbereich I -**

**Finanzen**

Jan Rüter

## **TAGESORDNUNG :**

### **öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf

Ausschluss der Öffentlichkeit

gem. § 46 VIII GO SH

3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 03.03.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Sachstandsbericht zum interkommunalen Vertrag mit der Stadt Rendsburg
6. Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Zuschussrichtlinie der Gemeinde Osterrönhof für die Aktion Ferien(s)pass
7. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2022 FPA01-6/2022
8. Bericht der Amtsverwaltung
9. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

#### **nicht öffentlicher Teil**

10. Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf des bebauten Grundstücks Dorfstr. 18 FPA01-7/2022
11. Bericht der Amtsverwaltung
12. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

#### **öffentlicher Teil**

13. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
14. Schließung der Sitzung

#### **TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende Sven Bareiß eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Der Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 25.05.2022 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Vorsitzende stellt weiterhin fest, dass der Finanz- und Personalausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

**TOP 2.:        Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH**

Herr Bareiß stellt den Antrag, die Tagesordnung im öffentlichen Teil um folgenden TOP zu erweitern:

Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Zuschussrichtlinie der Gemeinde Osterröfnfeld für die Aktion Ferien(s)pass

Herr Bareiß erläutert kurz den Sachverhalt und übergibt das Wort an Bürgermeister Volquardt.

Die Dringlichkeit wird damit begründet, dass die aktuelle Preisentwicklung auch die Vereine und Verbände belastet. Insbesondere für die Organisation und Durchführung der Aktion Ferien(s)pass sind die Kosten für Busse enorm angestiegen.

Daher ist es wichtig, dass die Änderung der Zuschussrichtlinie vor Beginn der Sommerferien (Beginn der Aktion „Ferien(s)pass“) beraten und beschlossen wird, damit die Vereine und Verbände Planungssicherheit haben. Mit der Beratung im Finanz- und Personalausschuss soll ein Votum für die abschließende Entscheidung in der Gemeindevertretung gegeben werden.

Die Voraussetzung für die Erweiterung der Tagesordnung zum jetzigen Zeitpunkt ist, dass es sich bei Zugrundelegung ausschließlich objektiver Maßstäbe um eine „dringende Angelegenheit“ handeln muss. Dies ist zu bejahen, wenn sich die Angelegenheit bis zu einer nächsten Sitzung erledigt hat oder der Gemeinde bei einer späteren Erörterung und Beschlussfassung wesentliche Nachteile entstehen würden. Es handelt sich hierbei um einen unbestimmten Rechtsbegriff; dem Finanz- und Personalausschuss steht bei der Beurteilung der Dringlichkeit kein Ermessen zu. Das Grundinteresse der Öffentlichkeit würde unterlaufen werden können, wenn der Finanz- und Personalausschuss eine nach objektiven Maßstäben nicht dringende Angelegenheit für dringend hält und die Tagesordnung mit der erforderlichen Mehrheit erweitert.

Der Beschluss über die Erweiterung der Tagesordnung um dringende Angelegenheiten bedarf der Mehrheit von 2/3 der gesetzlichen Mitglieder.

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, dass die Dringlichkeit gegeben ist und der beantragte TOP „Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Zuschussrichtlinie der Gemeinde Osterröfnfeld für die Aktion Ferien(s)pass“ in die Tagesordnung aufgenommen wird.

**Abstimmungsergebnis:**

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkte „Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Zuschussrichtlinie der Gemeinde Osterröfnfeld für die Aktion (Ferien(s)pass“ im öffentlichen Teil zu ergänzen und die Sitzung mit der vorstehenden geänderten Tagesordnung durchzuführen sowie die Tagesordnungspunkte 10 bis 12 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln, da gem. § 46 VIII GO SH berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

**Abstimmungsergebnis:**

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 03.03.2022**

Die Niederschrift liegt noch nicht vor. Eine Beschlussfassung über evtl. Einwendungen wird in der nächsten Sitzung gefasst.

**TOP 4.: Einwohnerfragestunde**

Ein Bewohner erkundigt sich, ob der Bebauungsplan der „Senke am Kreisverkehr Dorfstraße / Hohe Luft“ wegen aktuell schwer kalkulierbaren Kosten nicht mehr umgesetzt wird. Die Frage wird verneint. Es wurde noch nicht abschließend darüber beraten.

**TOP 5.: Sachstandsbericht zum interkommunalen Vertrag mit der Stadt Rendsburg**

Herr Bareiß erläutert kurz den Sachverhalt und fasst die Wünsche der letzten Sitzungen zusammen. Er übergibt das Wort an Herrn Rütter. Dieser verteilt die aktuellen Verträge zwischen der Gemeinde Osterrönfeld und der Stadt Rendsburg über die interkommunale Zusammenarbeit mit letzter Ergänzung vom 28.09.2010 sowie der Ergänzung zur Gewerbesteuerverteilung vom 01.10.2012. Nach eingehender Diskussion ist sich der Ausschuss darüber einig, dass die Verträge insgesamt juristisch überprüft werden sollen. Hierzu soll die Verwaltung Angebote zur juristischen Beratung einholen.

**TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Zuschussrichtlinie der Gemeinde Osterrönfeld für die Aktion Ferien(s)pass**

Zu dem Tagesordnungspunkt verteilt Herr Rütter die aktuelle Zuschussrichtlinie der Gemeinde Osterrönfeld für die Aktion Ferien(s)pass.

Herr Bareiß übergibt das Wort an den Bürgermeister Herrn Volquardts. Dieser erklärt, dass die aktuelle Preisentwicklung auch die Vereine und Verbände belastet. Insbesondere für die Organisation und Durchführung der Aktion Ferien(s)pass sind die Kosten für Busse enorm angestiegen. Der Bürgermeister regt an, die Zuschüsse auf max. 15,00 EUR pro Teilnehmer und Tag sowie die Zuschüsse zu Fahrtkosten auf max. 600,00 EUR je Veranstaltung zu erhöhen.

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, die Absätze 4 und 8 der Zuschussrichtlinie der Gemeinde Osterrönfeld für die Aktion Ferien(s)pass mit Beginn der Sommerferien ab dem 01.07.2022 wie folgt zu ändern:

4. Der Zuschuss der Gemeinde an die Vereine und Verbände ist abhängig von den förderfähigen Kosten und beträgt maximal 15,- Euro pro Tag und Teilnehmer aus Osterrönfeld.

Für je 5 angefangene minderjährige Teilnehmer wird ein Betreuer anerkannt, dieser wird zusätzlich mit 15,- Euro pro Tag bezuschusst.

Für auswärtige Veranstaltungen, die per Bus oder Bahn zu erreichen sind, werden zusätzlich die Fahrtkosten in tatsächlicher Höhe bis maximal 600,- Euro je Veranstaltung bezuschusst.

Der insgesamt zu gewährende Zuschuss ist auf die Höhe der förderungsfähigen Kosten, abzüglich des Eigenanteils aller Teilnehmer, beschränkt. Zu den förderungsfähigen Kosten

gehören alle Ausgaben, die für die Durchführung der Veranstaltung erforderlich sind, hierzu zählen insbesondere Eintrittsgelder, Verpflegungskosten sowie die Fahrtkosten bei auswärtigen Veranstaltungen.

8. Des Weiteren werden Kinder und Jugendliche aus Osterrönfeld im Alter von 6 – 18 Jahren, die an einer Ferienspaß Aktion der amtsangehörigen Gemeinden oder des Amtes Eiderkanal teilnehmen, pauschal mit 15,- Euro pro Teilnehmer und Veranstaltung bezuschusst.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushalts-satzung für das Jahr 2022**

Herr Bareiß übergibt das Wort an Herrn Rüter. Dieser berichtet kurz über die wesentlichen Änderungen des Nachtragshaushaltes.

Beschluss:

Es wird die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2022 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 8.: Bericht der Amtsverwaltung**

Es ergehen keine Wortmeldungen.

**TOP 9.: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder**

Herr Bareiß berichtet, dass der Jahresabschluss 2021 geprüft werden kann und wird einen Prüfungstermin per E-Mail abfragen.

Herr Ströh erkundigt sich über die neue Grundsteuerreform und den Ablauf. Ab Juli 2022 können Eigentümer eine entsprechende Erklärung gegenüber dem Finanzamt abgeben.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:38 Uhr.

**TOP 13.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse**

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt Herr Bareiß die Öffentlichkeit wieder her und gibt den gefassten Beschluss aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt. Unter TOP 10 wurde der Ankauf eines bebauten Grundstücks in der Dorfstraße beschlossen.

**TOP 14.:      Schließung der Sitzung**

Der Vorsitzende Sven Bareiß bedankt sich für die Mitarbeit und schließt um 20:00 Uhr die Sitzung des Finanz- und Personalausschusses.

gez. Bareiß

Sven Bareiß  
(Der Vorsitzende)

Osterrönhof, 14.06.2022

gez. Runge

Christoph Runge  
(Protokollführung)